

Informationsübersicht für Tourismuspartner

Neue Talverbindung für das Skigebiet Schmittenhöhe in Zell am See-Kaprun

Stand: März 2019



Ab Winter 2019/20: „Neues Tal, Neues Glück“

Mit der Eröffnung der tälübergreifenden, ersten Sektion des zellamseeXpress werden die Weichen für eine neue Skidimension gestellt und es entsteht einer der größten und vielfältigsten Skiräume Österreichs.

Kontakt / Rückfragehinweis:

Schmittenhöhebahn AG
Mag. Nicole Ohr, MAS – B2B Marketing
nicole.ohr@schmitten.at
Tel. +43 (0) 6542 789-173

1. VORWORT

Sehr geehrte Damen und Herren, geschätzte Tourismuspartner!

Mit dem Bau der Sektion I des zellamseeXpress schafft die Schmittenhöhebahn AG die attraktive Verbindung von der Schmitten nach Saalbach im Glemmtal. Damit legt das Unternehmen den Grundstein für eine der größten und vielfältigsten Skiräume Österreichs.

Im Winter 2019/20 wird der zellamseeXpress von der bereits bestehenden Winkelstation auf 1.115 Metern um die 590 Meter lange Sektion I nach Viehhofen verlängert. Damit ermöglicht sie einen neuen Zugang zur Schmitten von einem weiteren Tal und bietet Ihren Gästen noch mehr Komfort, Vielfalt und Fahrfreude – ganz nach unserem Motto „Neues Tal, neues Glück“.

Mit der Eröffnung der täl器übergreifenden, ersten Sektion des zellamseeXpress werden die Weichen für eine neue Skidimension gestellt und es entsteht einer der größten und vielfältigsten Skiräume Österreichs. Das nächste Ziel ist, bereits in naher Zukunft eine Seilbahn von Viehhofen Richtung Saalbach für einen komfortablen und direkten Anschluss an den Skicircus Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn zu errichten. Bis dahin können die Gäste mit dem neuen Abschnitt des zellamseeXpress bequem ins Tal fahren oder eine der beiden Skirouten nützen. Den Anschluss an den Skicircus garantiert in der Zwischenzeit die bestehende Skibuslinie 680 (von Viehhofen zur Schönleitenbahn) sowie das bestens ausgebaute Skibusshuttlesystem, das Gäste schnell und unkompliziert innerhalb weniger Minuten zum Einstieg in den Skicircus transportiert.

Aber nicht nur mit dem zellamseeXpress wird im Winter 2019/20 eine neue Verbindung geschaffen. Auch ein neuer Ticket-Verbund wird das Panorama- und Familienskigebiet Schmittenhöhe, den Skicircus Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn und das Gletscherskigebiet Kitzsteinhorn-Kaprun vereinen. Die Ski Alpin Card ist ab dem Skiwinter 2019/20 das zentrale, überregionale Ticket und somit der wichtigste Schlüssel für die drei Premium-Skiregionen mit 119 Anlagen und 408 abwechslungsreichen Pistenkilometern.

Die nachfolgende Textsammlung liefert Ihnen die wichtigsten Informationen zur neuen Talanbindung des Panorama- und Familienskigebiets Schmittenhöhe, zum zellamseeXpress nach Saalbach im Glemmtal und zum neuen Ticket-Verbund: Sie soll Ihnen als Unterstützung in der Kommunikation mit Ihren Gästen dienen. Gerne können Sie die Informationen für Ihre Folder, Websites und andere Medien kostenfrei nutzen.

Sollten Sie weitere Informationen oder Bildmaterial benötigen, stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf die Eröffnung der ersten Sektion **des zellamseeXpress** zum Start der Wintersaison 2019/2020 und die dadurch entstehende, komfortable Anbindung an Saalbach für Sie und Ihre Gäste.

Wir wünschen Ihnen einen erfolgreichen Winterausklang!

Mit freundlichen Grüßen

Schmittenhöhebahn AG

Vorstand



Dr. Erich Egger

2. BASISINFORMATION

Skigebiet Schmittenhöhe – Region Zell am See-Kaprun

Der nachfolgende Text fasst die wichtigsten Informationen rund um den neuen Zugang zur Schmitten von Saalbach mit der Sektion I des zellamseeXpress zusammen und soll Ihnen als Vorlage für Ihre Kommunikationsmaßnahmen für die Wintersaison 2019/20 dienen.

„Neues Tal, neues Glück“ – Die Schmitten verbindet sich mit dem Glemmtal

Die Schmittenhöhe startet mit dem Bau der Sektion I des zellamseeXpress in eine neue Skidimension am Zeller Hausberg. Ab dem Winter 2019/2020 werden die Weichen für einen der größten und vielfältigsten Skiräume Österreichs gestellt.

Nach der Eröffnung der Sektion II des zellamseeXpress im Winter 2016/17, die von einer Winkelstation oberhalb von Viehhofen zur Bergstation am Salersbachköpfl führt, wird mit dem Bau der Sektion I des zellamseeXpress die lang geplante Verbindung von Viehhofen im Glemmtal mit der Schmitten abgeschlossen. Ab dem Start der Wintersaison 2019/20 erhalten Gäste in Viehhofen einen neuen Zugang zum modernen Panorama – und Familienskigebiet Schmittenhöhe – Parkplätze, Busanbindung, Sportshop, Kassenbereich und Infocenter inklusive. Die Investitionen für den Bau beider Sektionen des zellamseeXpress sowie der dazugehörigen Pisten und Beschneiungsanlagen belaufen sich auf insgesamt 35 Millionen Euro.

Der neue zellamseeXpress

Die 10er-Einseilumlaufbahn zellamseeXpress bringt bis zu 2.800 Skifahrer pro Stunde schnell und komfortabel auf den Berg. Mit dem neuen Abschnitt, der Sektion I des zellamseeXpress, kommen 25 Kabinen hinzu, von denen jede mit Sitzheizung, Einsprechanlage sowie WLAN ausgestattet ist. Darüber hinaus erweitern die neuen Jukeboxx-Gondeln das hervorragende Entertainment-Angebot auf der Schmittenhöhe.

Abfahrt ins Glemmtal und Verbindung zum Skicircus Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn

Gäste können die bequeme Abfahrt mit der Sektion I des zellamseeXpress, die bereits befahrbare, einen Kilometer lange Skiroute, oder die Skiroute auf dem präparierten Forstweg nutzen. Beide Skirouten führen zur Bushaltestelle „Förstereck“ am Ende des Kreuzerlehengrabens. Eine direkte Pistenanbindung von der Mittelstation zur Talstation ist derzeit nicht gegeben.

Die Anbindung an den Skicircus erfolgt des Weiteren mit der Buslinie 680 von Viehhofen zur Schönleitenbahn sowie mit dem bestens ausgebauten Skibusshuttlesystem. Der Skibusshuttle verkehrt ab der kommenden Saison verstärkt im Zehn-Minuten-Takt. Damit sind die wenigen Minuten zum direkten Einstieg in den Skicircus jederzeit rasch zu bewältigen. Für Skifahrer mit gültigem Skiticket ist der Bus kostenlos.

Eine direkte und komfortable Verbindung vom Skicircus Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn direkt zur Talstation zellamseeXpress bietet die fantastische Naturschneepiste 68 vom Poltenlift in Richtung Viehhofen. Von dort gelangen Gäste innerhalb weniger Minuten schnell, komfortabel und mit dem passenden Entertainment in den Jukeboxxgondeln in das Panorama- und Familienskigebiet Schmittenhöhe.

Neuer Ticketverbund mit der Ski Alpin Card

Ab der Wintersaison 2019/2020 erhalten Gäste mit dem Ticket „Ski Alpin Card“ Zugang zu gleich drei fantastischen Skigebieten: dem Skicircus Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn, dem Panorama- und Familienskigebiet Schmittenhöhe in Zell am See und dem Gletscherskigebiet Kitzsteinhorn–Kaprun.

Mit dem Schulterschluss der sieben Bergbahnen und der neuen Gültigkeit der „Ski Alpin Card“ als zentrales, überregionales Ticket kommen die Bergbahnen dem Wunsch nach einer Vereinfachung der Ticketstruktur nach und vergrößern zusätzlich das Angebot um ein Vielfaches. Die „Ski Alpin Card“ ersetzt ab Winter 2019/20 diverse regionale Tickets der Bergbahnen und wird als Tageskarte, Mehrtageskarte und Saisonkarte angeboten werden.

Dieses Ticket für einen der größten und vielfältigsten Skiräume Österreichs erschließt 119 Anlagen und mehr als 408 Premium-Pistenkilometer. Damit bietet es Wintersportgästen ein Maximum an Abwechslung. Die „Ski Alpin Card“ ist DAS österreichische Ticket-Highlight des kommenden Skiwinters und bietet schnell und unkompliziert Zugang zu den drei Premium-Skigebieten.

Die Weichen für einen der größten und vielfältigsten Skiräume Österreichs sind gestellt.

Die Verbindung mit dem Skicircus war für die Verantwortlichen der Schmittenhöhebahn AG bereits seit Jahren ein wichtiges Anliegen. Mit dem nun geschaffenen Anschluss werden die Pinzgauer Skigebiete an die internationale Spitze der vielfältigsten und größten Skigebiete befördert.

Der nächste Schritt: eine Seilbahn von Viehhofen Richtung Saalbach für einen komfortablen und direkten Anschluss an den Skicircus Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn. Diese Vision soll schon in naher Zukunft realisiert werden, denn bereits jetzt wird mit Hochdruck an diesem wichtigen Meilenstein-Projekt gearbeitet.

Neuerungen im Winter 2018/19 im Bereich des zellamseeXpress

Der Bau des neuen Abschnitts hat bereits in der laufenden Wintersaison für Neuerungen im Bereich des zellamseeXpress gesorgt: Eine Umfahrungspiste auf der Tannwaldabfahrt des zellamseeXpress entschärft das Steilstück im unteren Pistenabschnitt und eine neue Einfahrt ermöglicht, von der Schmitten kommend, die direkte Talabfahrt.

Ein neu errichteter Tagesspeicher gewährleistet zudem die Beschneigung der Tannwaldabfahrt. Damit ist auf der gesamten Schmitten 100-prozentige Schneesicherheit gegeben.

Neuer Einstieg ins abwechslungsreiche Skigebiet

Mit dem neuen Zubringer erleben Gäste auf Wunsch einen der unterhaltsamsten Starts in den Skitag: Zusätzliche Jukeboxx-Gondeln auf dem ersten Abschnitt des zellamseeXpress bieten bereits während der ersten Bergfahrt musikalisches Entertainment.

Oben auf dem Berg angekommen, warten auf Gäste unter anderem insgesamt 38 Pisten mit 77 Kilometern Abfahrt, ein atemberaubender Ausblick auf mehr als 30 Dreitausender, zahlreiche Aktivitäten für die ganze Familie, eine der längsten Funslopes der Welt sowie ein umfangreiches kulinarisches Angebot.

Kurzversion

Neu ab dem Winter 2019/20: Die Schmitten verbindet sich mit dem Glemmtal

Mit dem Bau der Sektion I des zellamseeXpress schafft die Schmittenhöhe ab dem Winter 2019/2020 die attraktive Verbindung mit dem Skicircus. Damit werden die Weichen für eine neue Skidimension gestellt und es entsteht einer der größten und vielfältigsten Skiräume Österreichs.

Nach der Eröffnung der Sektion II des zellamseeXpress im Winter 2016/17 steht die der Sektion I unmittelbar bevor! Gäste in Viehhofen erhalten somit einen neuen Zugang zum Panorama- und Familienskigebiet Schmittenhöhe – Parkplätze, Busanbindung, Sportshop, Kassenbereich und Infocenter inklusive. Die Abfahrt nach Viehhofen ist bequem mit der Sektion I des zellamseeXpress oder auf einer der beiden Skirouten möglich. Eine direkte und komfortable Verbindung des Skicircus mit der Talstation des zellamseeXpress bietet die fantastische Naturschneepiste 68 vom Poltenlift Richtung Viehhofen.

Mit der Verbindung entsteht einer der größten und vielfältigsten Skiräume Österreichs. Der nächste Schritt für einen komfortablen und direkten Anschluss an den Skicircus Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn ist die Errichtung einer Seilbahn von Viehhofen Richtung Saalbach. Damit würden sich die Pinzgauer Skigebiete in die größten Skiregionen weltweit einreihen.

Bereits ab der Wintersaison 2019/20 können mit der „Ski Alpin Card“ 408 Pistenkilometer im Panorama- und Familienskigebiet Schmittenhöhe in Zell am See, im Gletscherskigebiet Kitzsteinhorn–Kaprun und im Skicircus Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn komfortabel genutzt werden. Die Verbindung mit der Buslinie 680 von Viehhofen zur Schönleitenbahn sowie mit dem bestens ausgebauten Skibusshuttlesystem von der Talstation in Viehhofen ist bis zum vollständigen Zusammenschluss gewährleistet.

3. DER ZELLAMSEEXPRESS UND DIE NEUE SEKTION I IM ÜBERBLICK

10er-Einseilumlaufbahn von der Talstation in Viehhofen auf das Salersbachköpfl mitten im Panorama- und Familienskigebiet Schmittenhöhe.

	Der zellamseeXpress gesamt	Die Sektion I
Anlage	10-MGD in 2 Sektionen	10-MGD
Förderleistung	2.800 P/h	2.800 P/h
Fahrzeit	11,92 Minuten	2,7 Minuten
Fahrgeschwindigkeit	6,0 m/s	6,0 m/s
Intervall	12,86 s	
Anzahl Kabinen	111	25
Kapazität Kabine	10 Personen	10 Personen
Ausstattung Gondeln	Sitzheizung, Einsprechanlage, Jukeboxx-Gondeln und WLAN	
Höhe Talstation	865 m	
Höhe Mittelstation	1.115 m	
Höhe Bergstation	1.920 m	
Schräge Länge	3.420	590
Anzahl Stützen	26	6

4. TICKETVERBUND „SKI ALPIN CARD“ IM ÜBERBLICK

Der neue Ticketverbund	Pistenkilometer	Lifтанlagen	Gastrobetriebe
Skicircus Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn	270	70	60
Schmittenhöhe Zell am See	77	27	23
Kitzsteinhorn - Kaprun	61	23	16
<u>Gesamt im Verbund der Ski Alpin Card</u>	<u>408</u>	<u>120</u>	<u>99</u>

5. SKIBUS VIEHHOFEN – SCHÖNLEITENBAHN (SKICIRCUS SAALBACH HINTERGLEMM LEOGANG FIEBERBRUNN)

Skibusshuttle und Buslinie 680

Distanz Viehhofen – Talstation Schönleitenbahn: 4,1 Kilometer

Distanz Viehhofen – Talstation Schönleitenbahn: 4 Fahrminuten

6. TEXT FÜR WEB UND WERBEMITTEL

Erläuterung: Der nachfolgende Text fasst die Kernaussagen zur Verbindung der Schmittenhöhe mit Saalbach durch die Sektion I des zellamseeXpress zusammen und dient als Vorlage für Ihre Kommunikationsmaßnahmen im Web sowie als Vorlage für Werbeinhalte zur direkten Ansprache Ihrer Gäste.

Lieber Gast,

ab dem Winter 2019/20 gibt es in Viehhofen einen direkten Zugang zur Schmittenhöhe und damit auch eine Anbindung an den Skicircus. Damit wurde der Grundstein für einen der größten und vielfältigsten Skiräume Österreichs gelegt. Am 7. Dezember 2019 eröffnet die Sektion I des zellamseeXpress und ermöglicht Ihnen so den komfortablen, direkten Zugang von Saalbach und dem Glemmtal zur Schmittenhöhe. In der Talstation in Viehhofen erwartet Sie ein moderner Einstieg ins Skigebiet mit Parkplätzen, Busanbindung, Sportshop, Kassenbereich und Infocenter.

Die 10er-Einseilumlaufbahn zellamseeXpress bringt Sie innerhalb von knapp 3 Minuten zur Mittelstation und von dort geht es mit der Sektion II innerhalb von weniger als 10 Minuten weiter zur Bergstation am Salersbachköpfl. Für die Abfahrt ins Glemmtal stehen Ihnen drei Optionen zur Verfügung: Entweder Sie nutzen die bequeme Abfahrt mit der ersten Sektion des modernen zellamseeXpress oder Sie wählen die bereits befahrbare, einen Kilometer lange Skiroute, bzw. die Skiroute auf dem präparierten Forstweg. Beide Skirouten führen zur Bushaltestelle „Förstereck“ am Ende des Kreuzerlehengrabens. Eine Pistenanbindung von der Mittelstation zur Talstation ist derzeit nicht gegeben. Eine direkte Verbindung des Skicircus mit der Talstation zellamseeXpress bietet die fantastische Naturschneepiste 68 vom Poltenlift in Richtung Viehhofen.

Es freut uns sehr, dass wir mit dem neuen Zugang die Weichen für eine neue Skidimension stellen und mit dem Skicircus Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn, dem Panorama- und Familienskigebiet Schmittenhöhe sowie dem Gletscherskigebiet Kitzsteinhorn-Kaprun einen weiteren wichtigen Schritt zur Entwicklung einer der größten und vielfältigsten Skiräume Österreichs gehen können.

Bis dahin ist die Verbindung der Talstationen Viehhofen und Schönleitenbahn mit der Buslinie 680 sowie mit dem Skibusshuttlesystem gewährleistet. Der Skibusshuttle verkehrt ab der kommenden Saison verstärkt im Zehn-Minuten-Takt, damit sind die wenigen Minuten Transfer zum direkten Einstieg in den Skicircus jederzeit rasch zu bewältigen. Für Skifahrer mit gültigem Skiticket ist der Bus kostenlos.

Der Ticketverbund „Ski Alpin Card“ sorgt ab der Wintersaison 2019/20 für den uneingeschränkten Zugang zu 408 Pistenkilometern innerhalb der Skigebiete Skicircus Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn, dem Gletscherskigebiet Kitzsteinhorn-Kaprun und dem Panorama- und Familienskigebiet Schmittenhöhe.

Mit dem neuen Zubringer erleben Sie einen der unterhaltsamsten Starts in den Skitag. Zusätzliche Jukeboxx-Kabinen (Kabinen mit Multimedia-Soundsystem) auf dem ersten Abschnitt des zellamseeXpress bieten bereits während der ersten Bergfahrt musikalisches Entertainment. Oben angekommen, warten auf Sie unter anderem 38 Pisten mit 77 Kilometern Abfahrt, ein atemberaubender Ausblick auf mehr als 30 Dreitausender, zahlreiche Aktivitäten für die ganze Familie, eine der längsten Funslopes der Welt sowie ein umfangreiches kulinarisches Angebot.

7. DIE SCHMITTENHÖHEBAHN AG AUF EINEN BLICK

Die Schmittenhöhebahn AG ist mit während der Wintersaison bis zu 350 Mitarbeitern einer der Leitbetriebe und wichtigsten Arbeitgeber in der Region Zell am See-Kaprun. 27 Lift- und Seilbahnanlagen auf der Schmittenhöhe sowie die Schifffahrt am Zeller See zählen im Winter wie im Sommer zu den touristischen Hauptattraktionen in Zell am See-Kaprun. Die Schmittenhöhebahn AG befördert rund 11,8 Millionen Personen pro Jahr, im Winter beträgt die Förderleistung der Bahn 50.699 Personen pro Stunde. Das Unternehmen blickt auf mehr als 90 Jahre traditionsreiche und innovationsträchtige Geschichte zurück und gilt als das weltweit einzige EMAS-zertifizierte Seilbahnunternehmen auch heute noch als Vorreiter in der Branche.

8. BILDAUSWAHL

Pistenübersicht Skigebiet Schmitten mit dem zellamseeXpress Sektion I



Mit der Sektion I des zellamseeXpress kommen Gäste zukünftig direkt von Viehhofen auf die Schmitten. Mit diesem Zusammenschluss stellt das Panorama- und Familienskigebiet Schmitten, gemeinsam mit dem Skicircus Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn und dem Gletscherskigebiet Kitzsteinhorn-Kaprun, die Weichen für einen der größten und vielfältigsten Skiräume Österreichs.

Infografik



Die Sektion I führt vom neuen Skizentrum in Viehhofen auf 865 m zur Umlenkstation auf 1115 m. Von dort geht es weiter mit der Sektion II bis auf 1.920 m. Somit können bis zu 2.800 Personen/Stunde schnell, bequem und komfortabel innerhalb von weniger als 12 Minuten bis zur Bergstation des zellamseeXpress auf dem Salersbachköpfl befördert werden.

Jukeboxx-Gondeln im zellamseeXpress



Alle 111 Kabinen der 10er-Einselumlafbahn sind mit Sitzheizung ausgestattet, ein Teil wird als Jukeboxx-Gondeln geführt. Die Kabinen überwinden innerhalb von knapp 12 Minuten ca. 1.057 hm und eine Strecke von 3.420 m schräger Länge.



Visualisierung Talstation



Skifahrer erwartet in Viehhofen ein moderner Einstieg ins Skigebiet mit Parkplätzen, Busanbindung, Sportshop, Kassenbereich und Infocenter.

Logo & Bilder

Das Logo der Schmittenhöhe und die oben beschriebenen Bilder können Sie gerne auf der Website www.schmitten.at downloaden und bei Nennung des Rechteinhabers honorarfremverwenden.



Mehr Infos unter: www.schmitten.at